

## KURZ NOTIERT

**Radsport: Sieg für Homrighausen in Düren**

**Düren/Aachen.** Zugvogel-Fahrer Heiko Homrighausen nahm nach einem fünften Platz im belgischen Marchvelette am Radrennen in der Dürener Innenstadt teil. Zusammen mit der C-Klasse war ein großes Fahrerfeld aus Junioren- und C-Klassfahrern am Start. In einem sehr schnellen Rennen setzte Homrighausen nach zehn Runden eine erfolgreiche Attacke. Nach fünf Runden Solo-fahrt konnten ein Junioren- und ein C-Klassfahrer aufschließen und bis zum Ende den erarbeiteten Vorsprung halten. Den finalen Sprint gewann Homrighausen und konnte so seinen Vorjahressieg wiederholen. Mit Phillip Müller erreichte im Elite-A-Rennen trotz eines Sturzes in der Rennmitte ein weiterer „Zugvogel“ den zweiten Platz.

**Kegeln: Platz 3 geht an Rheinlands Frauenteam**

**Aachen/Pétange.** Im luxemburgischen Pétange fand ein internationaler Senioren-Vergleich der Kegler in drei Alterskategorien statt. Das Team der Frauen A (3054 Holz) wurde mit Simone Billotin (814 Holz) und Sabine Hennes (beide Aachener Sportkeglerverein/765 Holz) Dritter. Die Männer A des Teams Rheinland belegten mit dem Herzogenrather Ralf Hennes (798) den fünften Platz (3217). Bei den Männern B holte das Team Rheinland mit Karl Meisenberg (Knickertsberg/786) Platz 7 belegten (3137).

**Wasserball: ASV-Teams bleiben in der Oberliga**

**Aachen.** Die Wasserballerinnen des Aachener SV 06 beendeten die Saison mit einem achtbaren fünften Platz in der Oberliga und zwei Unentschieden im fremden Wasser. Dem überraschenden und beachtlichen 7:7 bei der starken WSG Neuenhof/Freie Schwimmer folgte ein 6:6 beim Hohenlimburger SV. Mit Mayná Lima und Franka Lipinski könnten sich zwei Mädels aus der U 15 des ASV in der kommenden Saison als Stammspielerinnen etablieren. Die Männer des ASV sicherten sich im letzten Spiel in Oberhausen mit einem nie gefährdeten 10:15 den Klassenverbleib in der Oberliga. Sie beendeten die Saison auf Tabellenplatz 7.

## DATENBANK

## Fußball

Testspiel: Alem. Aachen II - SV Rott 2:2

# „Wir waren einfach reif für den Aufstieg“

Nun will der FC Inde Hahn den Anforderungen der Fußball-Landesliga gerecht werden. Euphorie im 1000-Einwohner-Dorf.

VON WILHELM PETERS

**Aachen.** Mehrere Anläufe hat der FC Inde Hahn unternommen, um die Fußball-Bezirksliga zu verlassen. Nach oben zu verlassen. Nun endlich hat es funktioniert: Der souveräne Meister der Staffel 4 hat mit 66 Punkten und 20 Siegen aus 28 Begegnungen bei nur zwei Niederlagen den Sprung in die Landesliga geschafft.

Oliver Heinrichs, seit stolzen 16 Jahren Trainer beim FC Inde Hahn, fasst Vergangenheit und Zukunft eines langen Weges kurz und präzise zusammen: „Wir waren einfach reif für den Aufstieg. Diese Reife müssen wir nun in der Landesliga unter Beweis stellen.“ Und er fügt an: „Ja, wir haben länger am Aufstieg gebastelt, der Verein, die Strukturen im Klub, das Umfeld haben sich entwickelt. Das hat halt gedauert.“ In der neuen Umgebung will sich Heinrichs mit seinem Team rasch etablieren, „aber ich mache mir keine Gedanken über einen Tabellenplatz, den wir anstreben. Darüber nachzudenken und Ideen entwickeln, wie wir spielen möchten, ist mir wichtiger. Da bleiben wir unserer bisherigen Linie treu“, sagt der Coach.

Sechs Neuzugänge hat Heinrichs geholt. „Mit diesen Ergänzungen schlagen wir einen guten Weg ein. Das habe ich schon kurz nach Trainingsbeginn festgestellt“, gibt es erste gute Noten des



Trainer-Duo mit Neuzugängen: Co-Trainer Bernd Wesemann (von links), Manuel Kanou, Tsuyoshi Ikeno, Hassan Koubaa, Niklas Breuer, Branimir Knez, Christian Lukuku und Trainer Oliver Heinrichs. Foto: Wolfgang Birkenstock

Trainers für die Neuen. „Uns ist natürlich bewusst, dass wir auf qualitativ höhere Gegner treffen werden. Ich bin aber zuversichtlich, dass wir den Anforderungen in der Landesliga gerecht werden“, ist Heinrichs überzeugt, fordert aber unmissverständlich: „Ich erwarte von meinen Jungs, dass sie ihr Potenzial nicht nur im Spiel abrufen, sondern auch während der Woche im Training.“ Nun ist der erfahrene Coach nicht so vermessend zu

glauben, dass es in der neuen Liga für den FC keinerlei Talsohlen zu durchschreiten gibt: „Ich hoffe aber, ihre Anzahl gering halten zu können.“

**Homogener Kader**

Dabei spielt sicher jene Euphorie eine Rolle, die der Klub aus dem 1000-Einwohner-Dorf mit seinen 500 Mitgliedern in die neue Saison mitnimmt. „Das Selbstvertrauen

wächst natürlich mit dieser Euphorie aus der letzten Spielzeit in so einem kleinen Ort und unserem kleinen Verein“, weiß Heinrichs.

Er nennt seinen Kader aus 21 Spielern „homogen in allen Mannschaftsteilen. Wir können personell auf verschiedene Anforderungen unterschiedlich reagieren. Die einzelnen Mannschaftsteile passen.“ So geht der FC Inde Hahn, wie Heinrichs es ausdrückt, „mit einem hohen Anspruch an die

Aufgaben der neuen Saison heran“. Und der Trainer sagt auch: „Wir nehmen eine gehörige Portion Demut mit, sind aber guter Dinge und wollen belegen, dass wir in die Landesliga gehören.“

**Zugänge:** Hassan Koubaa (Vichttal), Manuel Kanou (Rott), Branimir Knez (Ww. Aachen), Tsuyoshi Ikeno (Japan), Christian Lukuku (Frankreich), Niklas Breuer (Hertha Walheim)  
**Abgänge:** Christian Schnorrenberg, Stefan Schindler (beide Rott), Kevin Klinkenberg (Umzug), Niklas Kaufßen (Kückhoven)

## Aachen Aixplosives Vizemeister

Das Hochschulteam unterliegt im Mixed Fast-Pitch Softball erst im Finale

**Aachen.** Das Aachener Hochschulsportteam im Mixed Fast-Pitch Softball, die Aachen Aixplosives, wurden Vizemeister der „College Series 2015“. Sie unterlagen im Finale dem Hochschulteam aus Köln, den UCE Travellers, knapp mit 6:8. Dies war für Coach Matthäus-Hyo Schmidt und sein Team der dritte Finaleinzug in diesem Wettbewerb hintereinander.

Die Aachen Aixplosives hatten sich als Tabellenvierter der Vorrunde für die Endrunde der besten acht von 16 Hochschulteams qualifiziert. In der Gruppenphase spielte Aachen gegen den automatisch qualifizierten Gastgeber Düsseldorf DeadSox (17:2), die Darmstadt Dragons (8:2) und die UCE Travellers aus Köln (2:12). Damit gingen die Aixplosives als Zweiter der Gruppe A ins Halbfinale. Dort traf man auf die Münster Roadrunners, die überraschend deutlich 17:7 besiegt wurden.

So zog Aachen in Köln gegen die UCE Travellers, die die Marburg

Monsters ausgeschaltet hatten, ins Finale ein. Dies sollte eine Neuaufgabe des Endspiels um die Deutsche Meisterschaft sein. Die Aixplosives wollten für die dort erlittene Niederlage Revanche nehmen. Bis zum Ende des vierten Innings war die Partie ausgeglichen. Beide Teams hatten jeweils durch einen Home-Run einen Punkt erzielt. Dann fand Köln aber ein Mittel gegen Aachens Werfer David Schroeter und kam im fünften Inning zu fünf Punkten. Mit zwei weiteren Punkten im 7. Inning baute Köln den Vorsprung auf 8:2 aus. Aber die Aixplosives gaben sich kämpferisch. Mit vier Runs wurde es für Köln noch einmal eng, aber am Ende reichte es. Mit 6:8 verloren die Aachen Aixplosives, die UCE Travellers wurden verdient Hochschulmeister.

Damit tritt das Kölner Hochschulteam in die „Fußstapfen“ der Aachener Mannschaft, die es im letzten Jahr geschafft hatte, „Double Champion“ zu werden.



Coach Matthäus-Hyo Schmidt in Aktion. Foto: Thomas Schönenborn

Trotz des zweiten verlorenen Finals war Coach Schmidt stolz auf sein Team: „Als Zweiter der ‚College Series‘ haben wir uns erneut für die nächste Champions League qualifiziert, und das gibt uns dann wieder eine Chance, den Erfolg von 2014 zu wiederholen.“

## Starke Sportakrobaten

Gold und Silber für TKV Oberforstbach

**Aachen.** Bei den Nordwestdeutschen Meisterschaften hatten sich drei Sportler des TKV Oberforstbach für die Deutschen Jugendmeisterschaften der Sportakrobaten qualifiziert. Die bereits wett-kampferfahrene Fabienne Eschweiler hatte Medaillenhoffnungen, musste sich aber aufgrund eines kleinen Fehlers, der mit einem Strafpunkt bewertet wurde, mit Platz 9 zufrieden geben. Für Kira Keppler war es der erste Start bei einer DM, und die Nervosität war deutlich zu spüren, so dass sich auch hier kleinere Fehler einschlichen, die am Ende Platz 11 bedeuteten. Auch für Fernando Vogt waren es die ersten Titelkämpfe, doch er glänzte mit einer hervorragenden Übung und durfte stolz die Silbermedaille in Empfang nehmen.

Eine Woche später ging es für zwölf Sportler der Vollklasse nach Lingen zur Rheinisch-Westfälischen Meisterschaft, wo es geradezu Medaillen regnete. Auf dem Podest beeindruckte Fabienne

Eschweiler mit einer nahezu perfekten Übung, wofür es Gold gab. Direkt dahinter platzierte sich Teamkollegin Kira Keppler und freute sich über die Silbermedaille genauso wie Fernando Vogt bei den Männern und Jelena Jurant in der Schülerklasse.

Bei den Junioren holten das Duo Pia Schumacher/Alexandra Hepthing und die Frauengruppe mit Sabine Braun/Stella Klinkenberg/Lina Hirtz ebenfalls Silber. Laura Kratzenberg, Kim Linzenich und Lena Dedem gewannen bei den Senioren Silber.

Für das gemischte Paar Johannes Mach und Lena Dedem stand zudem noch die Deutsche Meisterschaft in Riesa auf dem Programm, bei der sie ins Finale einzogen. Dort lief es dann bei der kombinierten Übung nicht ganz so rund, weshalb es dann wieder „nur“ zu Platz 5 reichte. Hochzufrieden mit der Leistung ihrer Schützlinge zeigte sich am Ende aber Trainerin Laura Kratzenberg.

# HORIZONTWISSEN

**Persönlichkeitsentwicklung – Ihr Vorsprung durch Wissen**

Die Seminarreihe des Medienhauses Aachen in Zusammenarbeit mit SPRECHERHAUS® lädt auch in 2015 prominente TOP Referenten nach Aachen ein. Mit dem neuen Angebot von 8 Seminarabenden lassen wir Sie wieder vom Wissen der Besten profitieren.

**Im 2. Halbjahr erwarten Sie folgende 4 Themen:**

5. Abend: **Kommunikation & Verantwortung**

7. Abend: **Selbstdisziplin & Willenskraft**

6. Abend: **Mentale Stärke**

8. Abend: **Fitness & Ernährung**

Wir bieten Ihnen gebündeltes Seminarwissen in einem 1,5-stündigen Vortragsabend – ein modernes Weiterbildungsformat für jedermann. Wir laden Sie herzlich zum Wissen tanken ein und wünschen Ihnen zahlreiche Erfolgserlebnisse im schönen Ambiente des Forum M.

**Erleben Sie noch 4 prominente TOP Referenten – 4 Seminarabende mit Eventcharakter!**

5 26.08.2015 **Peter Brandl**  
Berufspilot, Unternehmer, Autor  
**Crash-Kommunikation**  
Kommunikation auf maximaler Flughöhe  
Erfahren Sie alles über die Strategien professioneller Piloten in Krisensituationen und was Sie als Manager daraus lernen können. Wie Sie in herausfordernden Situationen sicher kommunizieren und Fehler vermeiden. Wie Sie unter Stress die richtigen Prioritäten setzen. Was Sie tun können, um auch in schwierigsten Situationen professionell und souverän zu agieren.  
„Menschen versagen nicht – sie funktionieren! Bestimmte Rahmenbedingungen lassen bestimmte Verhaltensweisen folgen. Aus der professionellen Luftfahrt können Sie lernen, was getan werden muss, damit möglichst effektives Verhalten folgt.“

6 23.09.2015 **Thomas Baschab**  
Experte für Leistungsoptimierung und Potenzialerschöpfung, Mentaltrainer  
**Geht nicht, gibt's nicht!**  
Herausforderungen annehmen  
Anhand zahlreicher spektakulärer Erlebnisse und AHA-Effekte erfahren Sie, wie Sie Ihr Unterbewusstsein als Zugang zu Ihren tatsächlichen Potenzialen nutzen können. Sie lernen den Funktions-Mechanismus kennen, der die Grundlage des mentalen Trainings bildet. Sie erleben, wie Sie durch mentale Zielprogrammierung Ihre persönlichen Grenzen überwinden können und Ziele erreichen, die Sie bisher für unerreichbar gehalten haben. „Mit weniger Aufwand bessere Ergebnisse erzielen“ ist der Anspruch und die Notwendigkeit unserer Zeit. Spannung, Unterhaltung und Erkenntnis pur mit Thomas Baschab.  
„Die Welt ist voller Wunder, für den, der bereit ist seine Träume zu wagen.“

7 28.10.2015 **Marc Gassert**  
Der Blonde Shaolin  
**Disziplin!**  
Willenskraft bis ins Ziel  
Wir brauchen nicht mehr Kraft, Wissen, Talent oder DIE Gelegenheit – was wir brauchen, ist die Selbstdisziplin das zu nutzen, was wir haben. Marc Gassert analysiert die „TOOLBOX“ der Selbstdisziplin, macht sie für jeden zugänglich und hilft so, das eigene Potential voll auszuschöpfen. Mit Meistergraden in drei asiatischen Kampfkünsten ist er der Experte für „das Tao der Disziplin“. Er veranschaulicht in einem lebhaften Vortrag den Blick auf asiatische Weisheiten: voller Inspiration, Tiefgründigkeit, spannend und reich an Bildern. Disziplin hilft uns unsere Ziele zu erreichen – sei es privat oder beruflich.  
„Disziplin ist nicht käuflich – aber sie zahlt sich aus.“

8 02.12.2015 **Patric Heizmann**  
Deutschlands charmanterster Ernährungsentainer und Bestsellerautor  
**Meine Gesundheit – mein Kapital!**  
Comedy mit Nährwert  
Ob in seiner Live-Show „Ich bin dann mal schlank“ oder als gefragter Management-Referent: Patric Heizmann löst sein Publikum auf verblüffend leichten Wegen durch den Ernährungsdschungel. Er räumt auf mit längst überholten Mythen, entlarvt populäre Irrtümer und verbreitet dabei jede Menge gute Laune. Gesundheit und Ernährung sind für ihn nicht bloß ein Job, sie sind ihm ein Anliegen. Mit dieser einzigartigen Verknüpfung von Kompetenz und Kabarett hat Patric Heizmann ein in Deutschland völlig neues Genre geschaffen. Medien und Experten sind sich einig: Das ist Entertainment mit Nährwert.  
„Nur wer gesund und fit ist, kann sein volles Potential abrufen.“

**Veranstaltungsort:** Forum M, Buchkremerstr. 1-7, 52062 Aachen  
Jeweils mittwochs von 19.30 bis 21.00 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr).



Zur Wissensvertiefung bieten wir die Bücher der Referenten vor Ort zum Kauf an. Die Referenten stehen am Büchertisch für Buchsignierungen & persönliche Gespräche zur Verfügung.



**Infos & Buchung:** www.sprecherhaus.de oder rufen Sie unser Kundentelefon an: +49 (0) 2561.69565.170  
(Erreichbarkeit: Montag bis Freitag zwischen 09:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr)

Einzelkarte **59,00 €**

**49,00 €\***

\*Vorteilpreis für Abonnenten der AZ oder AN



Vorteilpreise für Abonnenten